

FAQs

Wer bekommt die Bürgerservicekarte?

Jeder Haushalt in der Gemeinde Kalsdorf bekommt eine Bürgerservicekarte. Diejenige Person, welche im Zentralen Melderegister als „Haushaltsvorstand“ eingetragen ist, erhält die Karte zugeschickt. Natürlich kann die Karte von sämtlichen Haushaltsangehörigen verwendet werden.

Wozu dient die Bürgerservicekarte?

Die Bürgerservicekarte dient als Nachweis, dass Sie dazu berechtigt sind, **Sperrmüll und andere Abfälle** im Altstoffsammelzentrum in der Fernitzerstrasse 22, abzugeben.

Bitte beachten Sie, dass ab sofort eine Entsorgung im Altstoffsammelzentrum nur mehr gegen Vorweis der Kalsdorfer Bürgerservicekarte möglich ist.

Auch der **Verleih von Geräten** im Altstoffsammelzentrum ist nur mehr nach Vorlage der Bürgerservicekarte möglich.

Was ist bei Verlust oder Diebstahl zu tun?

Melden Sie Ihren Verlust oder Diebstahl unverzüglich der Bürgerservicestelle im Gemeindeamt Kalsdorf. Unsere Mitarbeiter/innen helfen Ihnen gerne weiter.

Wieso habe ich 2 Karten erhalten?

Pro Haushalt wird eine Bürgerservicekarte ausgestellt. Sollten Sie zwei oder mehr Karten erhalten, bedeutet das, dass Sie bei den jeweiligen Adressen als „Haushaltsvorstand“ im Zentralen Melderegister vermerkt sind.

Ich habe keine Bürgerservicekarte erhalten – was soll ich tun?

Bitte wenden Sie sich an die Bürgerservicestelle im Gemeindeamt um abzuklären, weshalb Sie keine Karte erhalten haben. Möglicherweise sind Sie nicht als Haushaltsvorstand im Zentralen Melderegister eingetragen, weshalb keine Zusendung erfolgt ist.

Wie funktioniert die Abrechnung bei gebührenpflichtigen Altstoffen?

Nach Vorweis der Bürgerservicekarte können Sie wie gewohnt Ihre Altstoffe im Bauhof abgeben. Eventuelle Freimengen sind in der Datenbank vermerkt. Sollten Sie höhere

Mengen entsorgen wollen, wird nach Erreichung der Freimengen, die Entsorgungsgebühr errechnet, welche wie bisher direkt vor Ort zu entrichten ist.

Was geschieht bei Wohnsitzänderung?

Bei Wegzug des „Haushaltsvorstandes“ aus der Gemeinde wird die Bürgerservicekarte automatisch deaktiviert. Verbleibende Haushaltsangehörige wenden sich bitte an die Bürgerservicestelle im Gemeindeamt um eine neue Karte zu erhalten.

Beachten Sie bitte, dass auch bei einem Umzug innerhalb der Gemeinde die „alte“ Bürgerservicekarte deaktiviert wird. Die Bürgerservicekarte für den aktuellen Haushalt erhalten Sie automatisch bei der Ummeldung.

Entstehen mir durch die Bürgerservicekarte Kosten?

Die Bürgerservicekarte wird Ihnen von der Gemeinde kostenlos zur Verfügung gestellt. Auch die Ausstellung eines Duplikats bei Verlust ist für Sie mit keinerlei Kosten verbunden.

Beachten Sie bitte, dass ab der dritten „Duplikatsausstellung“ ein Kostenersatz von € 10,- verrechnet wird.

Welche Daten sind gespeichert?

In der Datenbank sind pro Haushalt die zugehörige Adresse und personenbezogene Daten des Haushaltsvorstandes gespeichert.

Zusätzlich werden die im Altstoffsammelzentrum jährlich abgegebenen Müllmengen vermerkt. Werden die Freimengen überschritten, fallen Entsorgungsgebühren an, die direkt bei Müllabgabe im Bauhof zu bezahlen sind.

Die gespeicherten Daten dienen ausschließlich zur Abwicklung der Altstoffentsorgung (Berechtigungsnachweis zur Müllabgabe bzw. Verrechnung) und werden anderweitig nicht verwendet!!!!